

Fortbildung

19.09.2025 09:00 Uhr - 16:30 Uhr

Fachtag Praxisanleitung - Leidenschaft und innere Haltung als Motor für persönliche und berufliche Weiterentwicklung - Berufsstolz in der Pflege

Refresher für Praxisanleiter/innen

Einführende Überlegungen

Unerlässlich im pflegerischen Alltag sind eine hohe fachliche Kompetenz, eine starke innere Haltung, sowie ein ausgeprägtes Berufs- und Selbstbewusstsein.

Diese Fortbildung richtet sich an Praxisanleiter/innen, die ihre eigene innere Haltung und Wertschätzung für den individuellen Einzelnen zeigen, ihre Selbstkompetenz stärken und den Berufsstolz in ihren Teams fördern möchten, um Auszubildende nachhaltig für diesen wunderbaren Beruf zu begeistern.

Wie können Sie Ihre innere Haltung selbst und gemeinsam im Team reflektieren und diese festigen?

Welche Möglichkeiten gibt es, Wertschätzung zu fördern und Berufsstolz allein und im Team zu leben?

Was stärkt Sie?

Woher nehmen Sie den Mut, sich täglich den Herausforderungen des Pflegealltags zu stellen?

Wie gehen Sie mit Selbstzweifeln um?

Wie können Sie Ihre Leidenschaft für Ihren Beruf aufrechterhalten und an Auszubildende weitergeben?

Entwickeln, erkennen und nutzen Sie Ihre eigene innere Stärke und inspirieren Sie andere durch Haltung, Wertschätzung und Berufsstolz. Tragen Sie dazu bei, dass endlich von allen verstanden wird, wie wertvoll und essentiell Ihr Beitrag für die Gesellschaft ist.

Ziele

Sie setzen sich mit Ihrer inneren Haltung auseinander und reflektieren diese gemeinsam.

Sie lernen Mechanismen und Strategien kennen, die Ihnen helfen, die Facetten des Berufs Stolzes zu vertiefen.

Sie erhalten inspirierende Impulse, um Ihre Motivation und Selbstwirksamkeit weiterzuentwickeln und sich darüber hinaus authentisch und selbstbewusst nach außen zu präsentieren.

Inhalte

Definition von Berufsstolz und Pflegestolz

Facetten von Berufsstolz

Bedeutung der inneren Einstellung

Förderung von Selbstwirksamkeit

Pflege und ihre Wirkungen und Möglichkeiten

Lernen am Modell
Rolle der Praxisanleitung und Teamleitung

Methoden/Medien

Der Dozentin orientiert sich an den Prinzipien der Erwachsenenbildung. Ausgewählte Methoden und Sozialformen sind kurze theoretische Inputs, Einzelarbeit, die Arbeit in Kleingruppen und Plenardiskussionen. Darüber hinaus stehen die Reflektion der Erfahrungen aus der beruflichen Praxis sowie der Anwendungsbezug im Vordergrund.

Zielgruppe:

Praxisanleiter/innen aus allen beruflichen Settings, in denen Auszubildende der Pflegeberufe angeleitet werden.

Termin:

19.09.2025 09:00 Uhr - 16:30 Uhr

Kosten:

204,00 €

Für katholische Einrichtungen 196,00 €

(o.g. Preise inkl. Seminarunterlagen und Teilverpflegung)

Veranstaltungsnummer:

F 67.5-25